

Auf den Spuren der Ahnen in Feudingen

Ein Besucher aus den USA entdeckt in Feudingen die Spuren seiner Vorfahren – und stößt dabei auf Geschichten der Vergangenheit.

Heimatmuseum Feudingen in einer Pressemeldung. Kollaja begab sich in Wittgenstein auf eine Reise in die eigene Familiengeschichte; sein Urgroßvater Wilhelm Wagner stammte ursprünglich aus Rüppershausen, bevor er in die USA auswanderte.

Nach Besichtigungen von Schloss Wittgenstein und der Bad Laasphe Altstadt widmete Kollaja den Sonntag ganz Feudingen. Besonders die Führung durch die Feudinger Kirche mit Philipp Dreisbach hinterließ bleibenden Eindruck – von den historischen Flusstainen der Lahn im Fischgrätenmuster bis hinauf zu den Kir-



Richard Anthony Kollaja aus Stillwater, Minnesota (USA) war in Begleitung von Edgar Kuhly (links) unter anderem im Heimatmuseum Feudingen unterwegs auf den Spuren seiner Ahnen und trug sich auch ins Gästebuch des Heimatmuseums ein.

Heimatmuseum Feudingen

chenglocken.

Der anschließende Besuch im Heimatmuseum wurde für Gast und Gastgeber gleichermaßen zu einem unvergesslichen Erlebnis. Neben einer ausführlichen Sonderführung nutzte man die Zeit in der historischen Wirtsstube bei Kaffee und Gebäck für einen regen Austausch über das Leben in Wittgenstein und den USA.

Dank der bewährten Kooperation mit der „Wittgensteiner Ahnentafel“ konnten auch bei diesem Besuch wertvolle biografische Details beleuchtet werden, bevor sich Richard Kollaja mit einem Eintrag im Gästebuch verabschiedete.